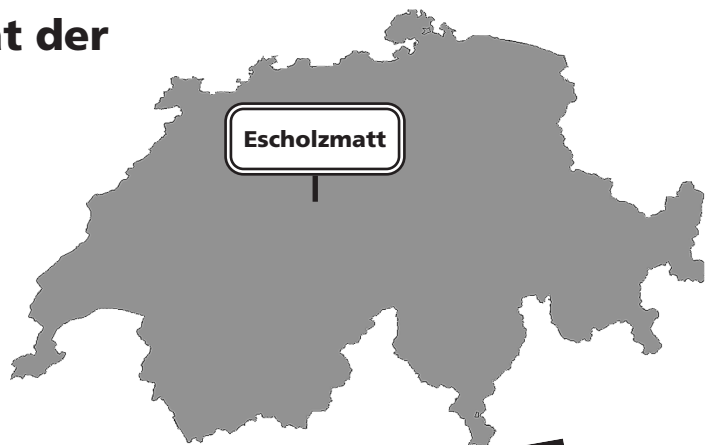


Kennen Sie das Dorf auf der Wasserscheide zwischen Grosser und Kleiner Emme? Es ist die Heimat der

Brass Band Feldmusik Escholzmatt



www.feldmusik-escholzmatt.ch

Nach der Sommerpause heisst es proben für den Schweizerischen Brass Band Wettbewerb in Montreux. Die Band startet in der 2. Stärkeklasse.

Welches war bis jetzt der grösste Erfolg des Vereins?

Unser Verein durfte schon einige tolle Erfolge feiern. Die grössten Erfolge waren aber sicher die Siege am Schweizerischen Brass Band Wettbewerb 2003 (2. Klasse), am Luzerner Kantonal Musikfest 2005 (2. Klasse) sowie der 2. Rang am Eidgenössischen Musikfest 1986 (1. Klasse).

Welches Erlebnis darf als das Schönste bezeichnet werden?

Es handelt sich dabei zwar nicht um ein Ereignis, aber das Schönste in unserem Verein ist der tolle Zusammenhalt. Wir sind eine verschworene Gruppe mit viel Lebensfreude. Das schönste Einzelereignis in der letzten Zeit war sicher das Pausenplatzkonzert für die jungen EscholzmatterInnen.

Welches Werk spielen die Mitglieder am liebsten?

Ein Lieblingswerk gibt es nicht. Die Mitglieder haben zum Teil sehr verschiedene musikalische Vorlieben. Allgemein wird konzertante Original-Literatur geschätzt wie beispielsweise *Blazon* von Peter Graham. Im aktuellen Konzertprogramm gefällt vielen Musikanten *Orient Express* (Philip Sparke) sehr gut.

Welche Musikart wird von Ihrem Verein bevorzugt: Unterhaltungsmusik oder konzertante Werke?

Unser Verein spielt sowohl konzertante als auch unterhaltende Musik. Wir versuchen jeweils sowohl die Wünsche unserer Musikanten und Musikantinnen als auch



des jeweiligen Publikums zu berücksichtigen.

Wie sieht es mit dem Nachwuchs aus?

Wir haben gut ausgebildeten und talentierten Nachwuchs, aber leider etwas zu wenig. Wir versuchen diesem Problem mit verschiedenen Massnahmen entgegenzuwirken, aber bei sinkender Anzahl MusikschülerInnen und drei Musikvereinen in einer Gemeinde ist dies schwierig.

Warum sind Sie Mitglied des Schweizerischen Brass Band Verbandes?

1. Unterstützung des Schweizerischen Brass Band Wesens
2. Die Angebote und Dienstleistungen des Verbandes sind gut (Wettbewerbe, Kurse) und der finanzielle und administrative Aufwand dafür hält sich in Grenzen.

Was erwarten Sie von Ihrem Musikverband?

1. Wenig Verpflichtungen für Vereine
2. Unterstützung der Vereine mit Kurs- und Wettbewerbsangeboten
3. Förderung junger Schweizer Dirigenten und Komponisten
4. Aktive Jugendförderung

Was möchten Sie gerne in Ihrem Verein ändern?

Grundsätzlich möchten wir den eingeschlagenen Weg weitergehen. Auch in Zukunft soll unser primäres Ziel die Freude am gemeinsamen Musizieren auf hohem Niveau sein. Falls es sich damit verbinden lässt, wollen wir weitere Fortschritte erzielen im Bereich der Probe-Effizienz und das Niveau der Band schrittweise verbessern. ■

Steckbrief

Name:	Brass Band Feldmusik Escholzmatt
Gründungsjahr:	1856
Anzahl Mitglieder:	35
Dirigent:	Jon Kowszun
Vorstand:	Kurt Studer (Präsident), Bruno Brand (Vize-Präsident), Daniel Bucher (Kassier), Sonja Keller (Aktuarin), Jürg Bieri (Muko-Präsident)
Musikkommission:	Jürg Bieri, Martin Bieri, Ernst Bucher, Hansjörg Bucher, Jon Kowszun, Bernhard Ryser, Marietta Zemp
Schwerpunkte im Jahresprogramm:	<ul style="list-style-type: none"> • Jahreskonzerte (20./21.04.) • Luzerner Kantonal Musiktag 2007 in Gettnau (09.06.) • Schweizerischer Brass Band Wettbewerb (24./25.11.)